



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Ein Tröstbüchlin fur die sterbenden

Odenbach, Johann

Wittemberg, [ca. 1540]

VD16 O 249

Tröstung fur den krancken/ aus dem Newen Testament.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34573

bens / mit welchem du könnenst ausleschen /
alle feurige pfeil des böswichts / vnd nim an
dich den helm des heils / vnd das schwert des
geists / welchs ist das wort Gottes / vnd bitte
Gott sters inn allem anligen.

Und so ich nu hoff / du seist willig / mit
Christo zu leiden vnd zu sterben / wil ich
dir sagen / wes du dich entlich vnd genzlich
vertrösten solt / vnd das alles aus dem heil-
gen Euangelio / damit du dich des lebens
mehr denn des tods vertrötest / vnd
nur Christum dir fursetzest / mit
ein vesten glauben /
Höre du mit
ernst zu.

Tröstung für den kran- cken / aus dem New- en Testament.

- Mat. 1.** Es wird sein volck selig machen von ihren
sünden.
9. Die starcken dürffen nicht des artzes/
sondern die krancken / Ich bin komen die sun-
der zur bus zuberuffen / vnd nicht die from-
men.
15. Ich bin gesand zu den verlornen schaf-
fen.

Des

Des menschen Sone ist nicht komen/
das er ihm diene lasse/ sondern das er diene/
vnd gebe sein leben zu einer erlösung für
viel.

Wilcher glaubt vnd getaufft wird/der **Mar. 16.**
wird selig/ wer aber nicht glaubt/der wird
verdampft.

Also ist geschriben/ vnd also must **Luce. 24**
Christus leiden/ vnd auferstehen von den
todten am dritten tage/ vnd predigen lassen
inn seinem namen bus vnd vergebung der
sunde.

Sehet/das ist das lamb Gottes/welchs **Johann**
der welt sünde hin nimpt.

Also hat Gott die welt geliebet/das er
seinen einigen Son gabe/auff das alle/die in
ihnen glauben/nicht verloren werden/son-
dern das ewig leben haben.

Wer inn den Son glaubt/der hat das
ewig leben/wer inn den Son nicht glaubt/
der wird das leben nicht sehen.

Wer mein wort höret/vnd glaubt dem
der mich gesand hat/der hat das ewig leben
vnd kömpt nicht inn das gericht/sondern er
ist vom tod zum leben hindurch gedrungen.

Ich bin die auferstehung vnd das le-
ben/wer inn mich glaubt/der wird leben/ob
er schon stürbe/vnd wer da lebt vnd glaubt
inn mich/der wird nicht sterben ewiglich.

Ich bin der weg/die warheit/vnd das
leben. **14**

25

Das

Das ist das ewig leben / das sie dich /
17 das du allein warer Gott bist / vnd den du
gesand hast Ihesum Christum / erkennen.

20 Selig sein die nicht sehen vnd doch glauben.

Acto. 4 Das ist der verworffen stein / der zum
eckstein worden ist / vnd ist inn keinem andern
heil / Ist auch kein ander name den menschen
geben / darinne wir sollen selig werden.

Von diesem zeugen alle Propheten / das
durch sein namen / alle die inn ihn glauben /
vergebung der sunden empfangen sollen.

15 Wir glauben durch die gnad vnsern Herren
Ihesu Christi selig zu werden.

Roma. 1 Das Euangelion ist ein krafft Gottes /
die da selig macht alle die dran glauben.

3 Sie sind alle sunder / vnd werden on verdienst
from gemacht aus gnaden / durch die
erlösung / so durch Christum geschehen ist /
welchen Gott hat fürgestellt / zu einem gnaden
dienstuel / durch den glauben inn sein blut.

Abraham hat Got gegleubt / vñ das ist
ihm zur gerechtigkeit gerechnet / den er zweifelt
nicht an der verheissung Gottes / sondern
war starck im glauben / Das ist aber nicht allein
vmb seiner willen geschrieben / sondern
auch vmb vnsern willen / die wir glauben / das
Christus ist von toden aufferweckt / vnd
vmb vnser sunde willen dahin gegeben.

5 Durch vnsern Herrn Ihesum Christum
haben

haben wir freid/vnd ein zugang/im glauben
zu der gnad.

Durch Christum werden wir behalten
vor dem zorn/nach dem wir durch sein blut
from vnd gerecht gemacht sind.

Der geist Gottes versichert vns /das wir
Kinder Gottes sind / sind wir den Kinder/so
sind wir auch erben Christi / so wir anders⁸
mit leiden /auff das wir auch mit zur herlig-
keit erhaben werden.

Ist Gott fur vns/wer mag widder vns
sein?welcher auch seinem einigen Son nicht
hat verschonet/sondern hat ihn fur VNS
alle dahin gegeben. Wie solt er vns mit ihm
nicht alles schencken?Wer wil die aufferwele-
ten Gottes beschuldigen? Gott ist hie/der da
recht fertiget. Wer wil verdammen? Chris-
tus ist hie/der gestorben ist/Ja viel mehr/
der aufferweckt ist / welcher ist zur rechten
Gotes/vnd vertritt vns.

So du gleubst inn deinem hertzen/das¹⁰
Gott Christum von todten hat aufferweckt/
so wirstu selig.

Wer ihm vertrauet/der wird nicht zu
schanden werden.

Der Herr ist reich vber alle die ihn an-
ruffen/Denn wer den namen des **HERREN**
wird anruffen/der sol selig werden.

B ij Unser

Vnser keiner lebt ihm selber/vnd keiner
stirbt ihm selber/ leben wir/so leben wir dem
14 Herrn/sterben wir/so sterbe wir dem Herrn/
Denn dazu ist Christus gestorben vnd auff
erstanden/vnd widder lebendig worden/das
er vber die todten vnd lebendigen Herr sey.

1. Cor. 1 Christus ist vns gemacht von Gott zur
weissheit/ zur gerechtigkeit/ zur heiligung/
vnd zur erlösung.

15 Durchs Euangelion werden wir selig.

Christus ist gestorben fur vnser sunden/
begraben vnd auferstanden am dritten tag.
Wie wir inn Adam alle sterben/also wer
den wir inn Christo alle lebendig gemacht.

Tod/wo ist dein stachel?
Zell/wo ist dein sieg?

1 Cor. 1 Gott hat vns den sieg gegeben/durch
vnsern HERRN Ihesum Christum.

Wie wir des leidens teilhaffrig sein/also
werden wir auch des trosts teilhaffrig.

Alle Gottes verheissung sein Ja vnd
5 Amen/inn Christo.

Gott hat die welt versänet inn Christo/
mit ihm selber/vnd rechnet ihn ihre sunden
nicht zu.

Gala 1 Christus hat sich fur vnser sunden gege
ben/das er vns errette/von dieser gegenwert
tigen argen welt.

De

Der mensch wird durch die wercke des z
gesetzes nicht from/sondern durch den glau
ben inn Ihesum Christum.

Abraham hat gegleubt/ vnd es ist ihm z
gerechnet zur gerechtigkeit.

Die weil durchs gesetz niemand from ge
macht wird fur Gott/so ist offenbar/ das
der gerecht leben wird durch den glauben.

Christus hat vns erlöset von der verma
ledeyung des gesetzes.

Inn Christo Ihesu haben wir die erlö
sung durch sein blut/nemlich die vergebung
der sünden. Ephē. 1

Gott/der reich ist von barmhertzigkeit/ z
durch sein grosse liebe/damit er vns geliebet
hat/da wir tod waren inn sünden/hat er vns
mit Christo lebendig gemacht.

Durch Christum haben wir freiheit vnd z
zugang inn der zuuersicht/durch den glau
ben inn ihn.

Christus ist mein leben vnd sterben/ Philp. 1
mein gewin. Colos. 1

Gott hat Christum aufferweckt von den
todten/vnd vns mit ihm lebendig gemacht/
da wir tod waren inn den sünden/vnd hat
vns gescheneckt alle sünde/vnd ausgetilget die
handschrift/welche vns entgegen war/vnd
hat sie hingenomen/vñ an das creutz gehefft.

Das ist ihe gewisslich war/vñ ein thewer 1. Th. 1
werdes wort/das Christus Ihesus komen ist

B ij iiii

inn die welt/die sunder selig zu machen.

2 Gott begert/das alle menschen genesen/
selig werden/vnd zur erkentnis der warheit
komen/Denn es ist ein einiger Gott/vnd ein
einiger Mittler/zwischen Gott vnd den men-
schen/ Ihesus Christus/der sich selbs gege-
ben hat fur ierman zur erlösung.

2. Thl. 1. Gott hat vns selig gemacht/nicht nach
vnsern wercken/sondern nach seiner gnaden/
die vns gegeben ist inn Christo Ihesu/der
dem Tod hat die macht genomen/vnd das le-
ben ans licht bracht durchs Euangelion/
das ist gewislich war/Sind wir mit gestor-
ben/so werden wir mit leben. Dulden wir/so
werden wir mit herschen/ verleugnen wir/so
Tit. 2. wird er vns auch verleugnen/gleuben wir
nicht/so bleibt er trewe vnd warhafftig/ Er
mag sich selbs nicht verleugnen.

Christus hat sich selbs fur vns gegeben/
auff das er vns erlöset von aller vngerechtig-
keit.

Gott hat vns nicht vmb der werck wil-
len der gerechtigkeit/die wir gethan haben/
sondern nach seiner barmherzigkeit selig ge-
macht.

Ihr seid nicht mit vergenglichem silber
odder golt erlöset / sondern mit dem thewren
blut

blut Christi/als eins vnschuldigen vnd vnbe-
flechten lambs.

Christus hat gelitten fur VNS / vnd ²
vnser sunde selbs getragen an seinem leib/
an dem holz / auff das wir der sunden los
würden.

Christus hat ein mal fur VNS gelit-
ten/der gerecht / fur die vngerechten / auff ³
das er vns Gott zufüre.

So wir sagen/wir haben keine sunde/so ^{1. Joh. 1.}
verfüren wir vns selbs / vnd die warheit ist
nicht inn vns / So wir aber vnser sunde be-
kennen / so ist Gott trewe vnd gerecht / das
er vns die sunde verzeihet.

Das blut Ihesu Christi macht vns rein
von allen sunden.

So iemands sündigtet/so haben wir ein ²
fursprecher bey Gott / Ihesum Christum/
der gerecht ist / vnd derselb ist die versünung
fur vnser sunde.

Was grosser liebe hat vns der Vater ge-
ben/das wir Gottes kinder sollen heissen.

Christus ist seinen brüdern gleich wor-
den/auff das er barmherzig würde / vnd ein ^{Hebre. 2}
trewer hoher Priester vor Gott / zuuersünen
die sunde des volcks.

Im newen Testamēt (spricht der Herr)
Ich wil gnedig sein ihrer vngerechtigkeit/
vnd ihrer sunden wil ich nicht mehr geden-
cken.

B iii Qv

11 On glauben ist vnmöglich/das einer
Gott gefalle.

12 **HERRT**/vnd lasse nicht ab/wenn du von
ihm gestrafft wirst/denn wilchen der Herr
lieb hat/den strafft er/Er geislet aber ein
jglichen den er annimpt/ Wo ist ein son/den
der vater nicht züchtiget? Seid ihr aber on
züchtigung/so seid ihr bastart vn nicht ehel
Kinder.

Summa vnd innhalt

des ganzen Euangelions/dem
franccken auff obgemelte vn
terrichtung/kürzlich
fürzusagen.

Nach ausweisung des Euangelij/
hörest vnd weifestu / vnd solts auch
festiglich glauben / das Christus sein
leben/zu einer erlösung für deine sünde
hat gegeben/vnd vmb deiner sünd wil
len gestorben / begraben / vnd auffers
standen ist/das du nicht verloren seist/
sondern habest das ewige leben / vnd
vom tod zum leben hindurch dringest/
vnd nicht ewiglich gerichtet werdest/

Das